

**Förderprogramm für Studienabschlussarbeiten
an Universitäten und Fachhochschulen**



Thema	Die Rolle des Betriebsrates / der Betriebsrätin im Rahmen der betrieblichen Personalentwicklung und Weiterbildung
Fragestellungen	<p>§ 94 ArbVG regelt die Mitwirkung des Betriebsrates / der Betriebsrätin in Angelegenheiten der betrieblichen Berufsausbildung und Schulung. Mit der Ausgestaltung des Systems betrieblicher Personalentwicklung sowie Aus- und Weiterbildung sind u.a. auch Aspekte sozialer Gerechtigkeit berührt (Fragen des Zugangs zu Bildungsmöglichkeiten → Chancengerechtigkeit, Teilhabegerechtigkeit ...).</p> <p>Untersuchungsgegenstand der Arbeit soll die Ausgestaltung dieser Norm in der realen betriebsrätlichen Praxis sein. Welche Potenziale stecken in diesem Feld betriebsrätlicher Mitwirkungsrechte? Wie nehmen BR ihre Rolle im Kontext dieser Norm wahr? Welche Gestaltungskriterien sind im Rahmen der Mitwirkung von BR in der Praxis handlungsleitend? Welche good-practice Beispiele (etwa entsprechende BR-Vereinbarungen etc.) gibt es und wodurch zeichnen sie sich aus? Welche Maßnahmen können BR in der Wahrnehmung dieser Rolle stärken?</p>
Methodische Vorgangsweise	<ul style="list-style-type: none"> • Qualitative Interviews mit Betriebsräten/-innen und Experten/-innen • Evtl. Fragebogen • Evtl. Fokusgruppen • Dokumentenanalyse (Betriebsvereinbarungen) • Literaturrecherche
Diplomarbeit / Dissertation / Masterarbeit	Diplomarbeit/Dissertation/Masterarbeit
Studienrichtung(en) des/der Bewerbers/-in (Universität, Fachhochschule)	Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Studienfächer
Betreuer/-in AK OÖ (Name, Abteilung, Telefon, E-Mail)	<p>MMag. Gerhard Gstöttner-Hofer AK-Funktionärebildung Telefon: 0732/770363/5417 E-Mail: gstoettner-hofer.g@akooe.at</p>